

THÜRINGER SCHACHBUND

Leiter Spielgenehmigungen



Ralf Schubert, spielgenehmigungen@thsb.de

3. April 2025

Bericht des Leiters Spielgenehmigungen zum Landeskongress 2025

Der Thüringer Schachbund hatte am Stichtag 1.1.2025 1.911 aktive Spieler/-innen sowie 126 Spieler/-innen mit dem Status passiv in seinen Mitgliedsvereinen. Im Januar-Zweijahres-Aktivenvergleich sind das 147 Spieler/-innen mehr, so dass wir wieder das Niveau von 2021 erreicht haben. 159 Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre konnten hinzugewonnen werden, die Zahl der Erwachsenen bis 60 Jahre ist dagegen um 32 zurückgegangen, während wir 20 Senioren mehr verzeichnen können.

Die Mitgliederverteilung auf die vier Schachbezirke variiert zwischen einem Anteil von 36% des SB Mitte und 14% des SB Süd, dazwischen liegen der SB Ost mit 32% und der SB Nord mit 18%. Im Vergleich der absoluten Mitgliederzahlen zum Kongress vor 2 Jahren konnte der Schachbezirk Ost stattliche 76, der Schachbezirk Süd gute 45 und der Schachbezirk Mitte 33 Mitglieder hinzugewinnen, der Schachbezirk Nord verlor dagegen 7 Mitglieder.

Im Altersgruppenvergleich liegt der Anteil der 11-20-jährigen nun bei kräftigen 31%, hingegen nimmt die Gruppe der 31-40- sowie der 41-50-jährigen nur jeweils 7% ein. Die zweitstärkste Gruppe bilden die 61-70-jährigen mit 16%

Die Zahl der Erstmitgliedschaften ist im Jahr 2023 auf über 300 emporgeschossen und hat sich 2024 auf über 200 normalisiert, etwas oberhalb der Vor-Corona-Jahre. Die Zahl der Anmeldungen lag 2023 mit 377 sehr hoch.

Als Verein neu im ThSB hinzugekommen ist im Jahr 2023 der Schachklub Theaterstadt Meiningen sowie im Jahr 2024 der Schachclub Bleicherode und der Stadtverband der Amateurlünstler Geras. Verabschiedet haben sich 2023 der TSV 1861 Bad Tennstedt sowie der SC Friedrichsthal und 2024 der Schlotheimer SV 1887. Aktuell sind im Schachbezirk Nord 22 Vereine, im SB Mitte 19 Vereine, im SB Ost 24 Vereine sowie 12 Vereine im SB Süd mit aktiven Mitgliedern vertreten. Der Stadtverband der Amateurlünstler Geras zählt nach einem Jahr bereits 25 Mitglieder, der Erfurter Schachklub konnte starke 18 Spieler/-innen hinzugewinnen und der SC Rochade Steinbach-Hallenberg 16 Mitglieder, was stattlichen 59% entspricht. Die Krone des mitgliederstärksten Vereins trägt nun der Erfurt Schachklub mit 78 Mitgliedern.

Die Zusammenarbeit mit den Vereinen gestaltet sich gut.

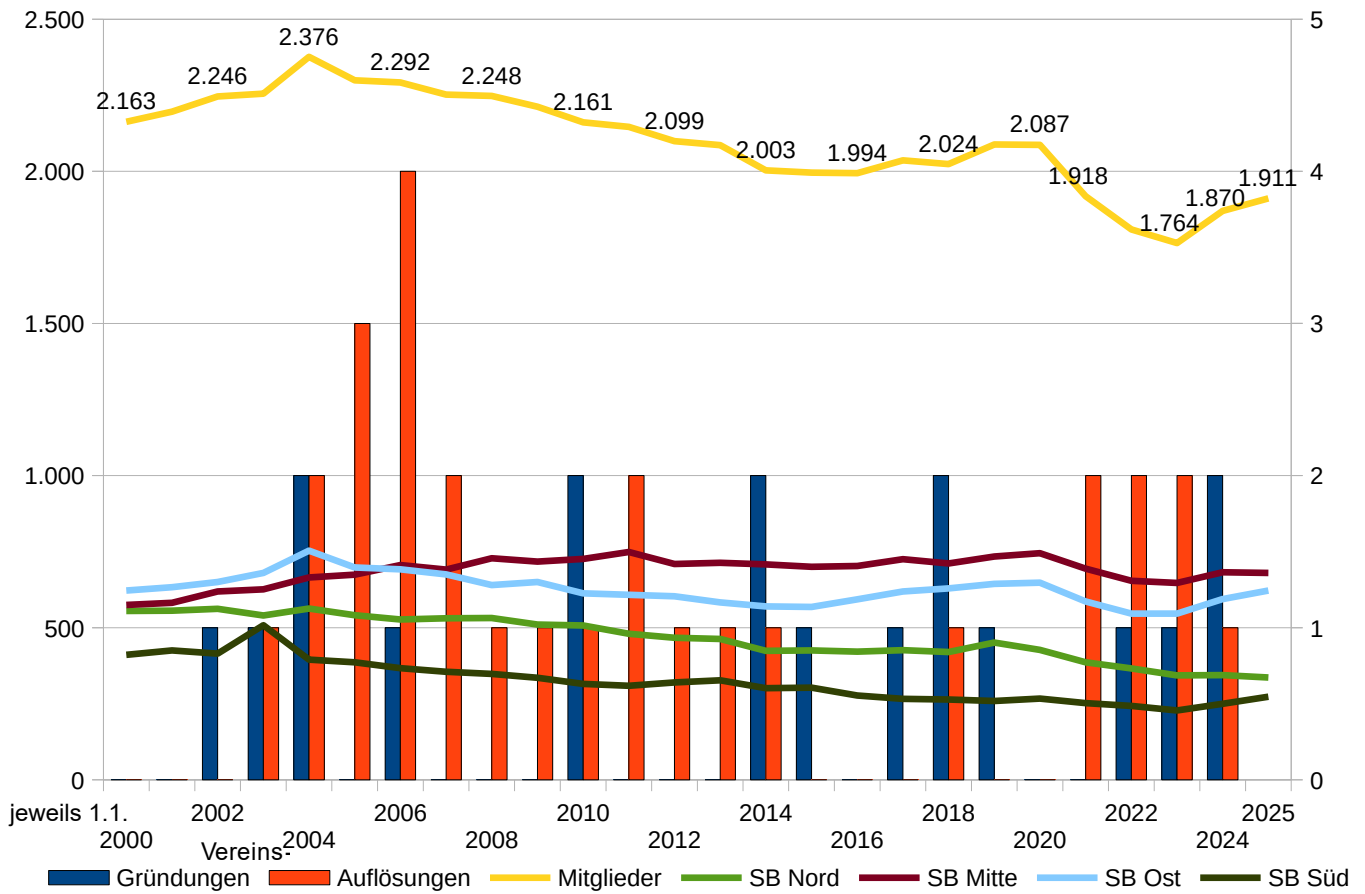
Da der Wartungsaufwand für die bisherige Mitgliederverwaltungssoftware MiVIS zu aufwändig geworden war, wurde im Februar 2024 durch den Deutschen Schachbund das Online-Mitgliederverwaltungsportal der Firma nu eingeführt. Die Zugangsdaten sowie eine Funktionsbeschreibung haben alle Thüringer Vereine erhalten. Somit können Anträge auf An-, Ab- oder Ummeldung online gestellt und die Spielgenehmigungs- sowie die Mitgliederliste jederzeit abgerufen werden.

Ralf Schubert

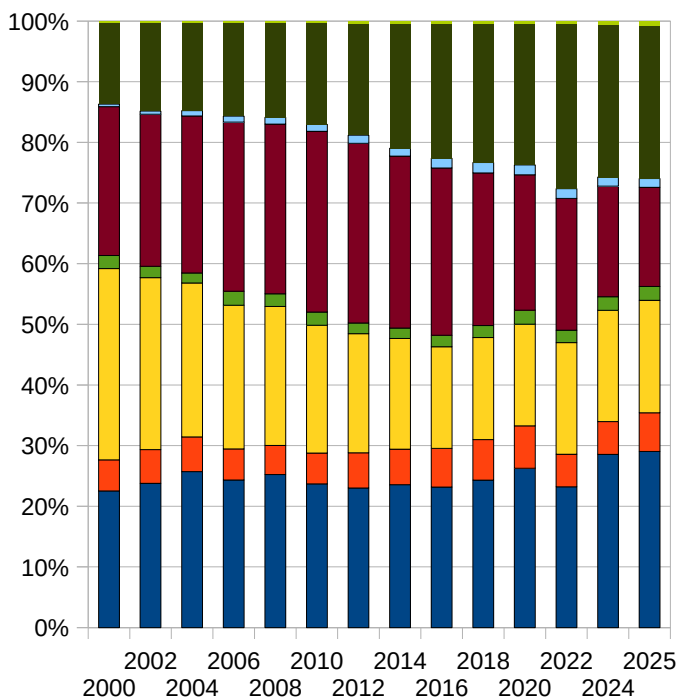


Mitgliederstatistiken 2025

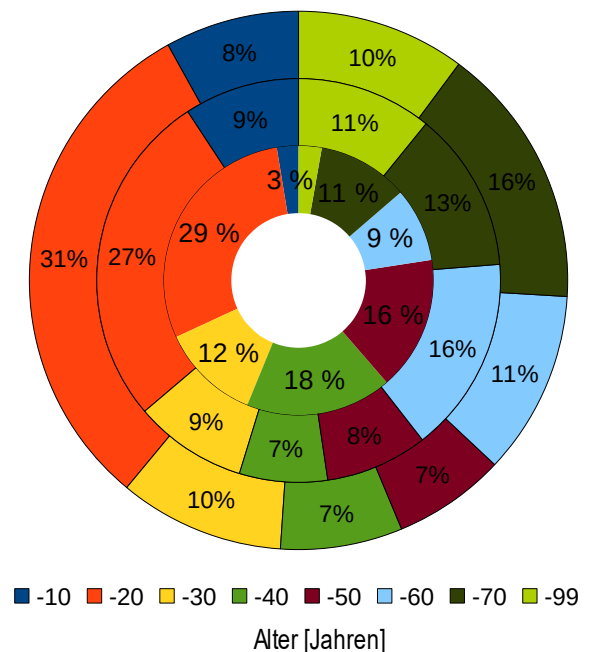
Mitgliederentwicklung&Vereinsfluktuation



Altersgruppenverteilung&-entwicklung

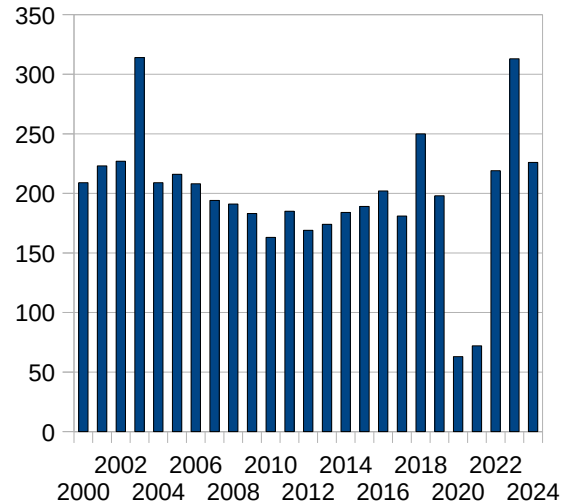


Altersgruppenvergleich 2000-innen, 2020-Mitte, 2025-außen

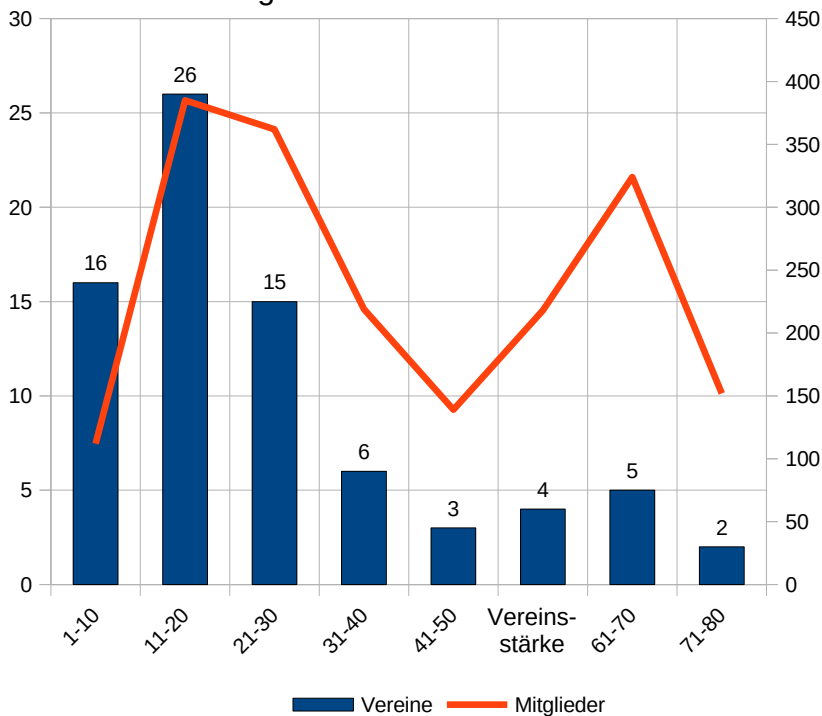


Mitglieder nach Alter&Schachbezirken							
SB \ Alter	-18 Jahre		-60 Jahre		-99 Jahre		Σ
	♂	♀	♂	♀	♂	♀	
Nord	89	18	120	8	98	3	336
Mitte	204	57	236	35	144	4	680
Ost	196	38	209	23	151	5	622
Süd	66	9	101	6	89	2	273
ThSB	555	122	666	72	482	14	1.911
	677		738		496		

Erstmitgliedschaften



Mitgliederstärke der Vereine



5 mitgliederstärksten &-schwächsten Vereine	
Verein	Mitglieder
Erfurter Schachklub	78
SV Empor Erfurt	74
SSV Vimaria 91 Weimar	70
Ilmenauer SV	66
SC Rochade Zeulenroda	64
TSV Aufbau Heiligenstadt	5
SK Greiz 1881	5
SG Blau-Gelb Görsbach	4
Hausener SV 1899	4
SV 1865 Piesau	3

5 positivsten&negativsten Mitgliederänderungen 2023-2025

Verein	Δ Mitglieder
Stadtverb. d. Amateurkünstl. Geras	+25 (von 0)
Erfurter Schachklub	+18 (+30%)
SC R. Steinbach-Hallenberg	+16 (+59%)
fuß brothers Jena	+15 (+33%)
SK Theaterstadt Meiningen	+15 (von 0)
SG Barchfeld/Breitungen	- 8 (-28%)
SV Blau-Weiß Bürgel	- 8 (-53%)
SC Friedrichsthal	- 8 (auf 0)
SV 1861 Liebschwitz	-13 (-39%)
SV Breitenworbis	-18 (auf 0)

An- und Abmeldungen im Jahresvergleich

